

HOSPITATIONSBERICHT

Formelle Anforderungen für die Verfassung des Hospitationsberichtes am DSBG Basel

Form	Die Gestaltung des Hospitationsberichtes hat entsprechend den Richtlinien zur Manuskriptgestaltung des DSBG zu erfolgen.	
Umfang	Maximal 1800 – 2000 Wörter	
Struktur/Inhalt	<p>Die Strukturierung des Hospitationsberichtes hat entsprechend den nachfolgenden Punkten zu erfolgen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Name, Vorname, Institution an der die Hospitation absolviert wurde, Zeitraum der absolvierten Hospitation, Name, Vorname, Adresse, Telefon und E-Mail einer Referenzperson • <i>Ziel(e) & Inhalt(e)</i> – Vor welchem Hintergrund wurde(n) welche Aufgaben(n) realisiert? • <i>Methodik</i> – Wie wurde(n) die gestellte(n) Aufgabe(n) realisiert (z.B. eingesetzte Hilfsmittel, Materialien, Verfahren)? • <i>Organisation</i> – Wie wurde der korrekte Ablauf der Aufgabenrealisierung sichergestellt? • <i>Resultat(e)</i> – In welchem Umfang konnte(n) die gestellte(n) Aufgaben(n) erfüllt werden? • <i>Bewertung</i> – Generelles persönliches Fazit (positive/negative Kritik) zur absolvierten Hospitation. 	
Anhang	Bestätigung der Hospitation und/oder Arbeitszeugnis durch den Praktikageber	
Abgabe	Elektronisch (per E-Mail)	
Studiengang/-fach	Health Sciences	Sports Sciences
Verantwortlicher	Dr. Lars Donath	Dr. Markus Gerber
E-Mail	Lars.donath@unibas.ch	Markus.gerber@unibas.ch
Sprechzeiten	Nach Vereinbarung	Nach Vereinbarung

Wichtig:

Vor Inangriffnahme einer Hospitation ist diese von dem Verantwortlichen des Studiengangs resp. des Studienfachs bewilligen zu lassen. Dazu ist per E-Mail anzugeben, wo und in welchem Zeitraum die Hospitation stattfindet und welches die wesentlichen Ziele und Inhalte der Hospitation sind.

Weitere Anmerkungen:

Hospitationen sollten nach Möglichkeit folgende Bedingungen erfüllen:

- Einblick in eine bestehende Organisation oder Institution
- Mitarbeit innerhalb bestehender Strukturen (keine eigenständige Projektarbeit)
- Von Seiten der Institution sollte ein konkreter Bedarf vorhanden sein (keine eigeninitiierten Projekte)

Eventsmanagement ist möglich, wenn:

- Es sich um ein grösseres Event handelt (z.B. Welt Cup, EM, WM)
- Eine leitende Funktion übernommen wird (nicht blosser Mitarbeit)

Verlängerung der Hospitation durch Praktikum:

- Es ist möglich, eine Hospitation durch ein Praktikum zu verlängern
- Studierende können dafür im Rahmen eines Learning Contracts Kreditpunkte erwerben

Hospitationen folgender Art werden nicht bewilligt:

- Stellvertretungen als Sportlehrer/-in an Schulen
- Fitnesstrainer/-in in einem Fitnesscenter
- Verkäufer/-in in einem Sportwarengeschäft
- Mitarbeit in J+S oder Schul-Sportlagern (ausser bei grösseren Events und in leitender Funktion)
- Durchführung kleinerer Projekte in selbständiger Arbeit